

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Anarchistische Buchmesse

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Infoladen Freiburg

20.-22.4.18

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Wir, der Infoladen Freiburg, organisieren eine Buchmesse mit einem breiten Bildungs- und Kulturprogramm im KulturTreff in Selbstverwaltung in Freiburg (KTS). Dazu laden wir Buchverläge ein um interessierte über ihr Sortiment zu informieren, darunter kleine Verläge aus der Schweiz und Frankreich, aber auch bekanntere wie den Unrast Verlag oder den Verlag Edition AV. Dabei liegt der Fokus auf Verläge die kritische Werke über Politik, Kultur, Geschichte und Ökonomie veröffentlichen. Der Zusatz "anarchistische" Buchmesse gibt unser Thema vor: Theorien und Ansätze der Selbstermächtigung jenseits von Machtstrukturen und die sich mit Herrschaftsfreiheit auseinandersetzen. Im Rahmen der Buchmesse sollen dazu Analysen und Theorien sowie praktische Erfahrungen erörtert werden. Da nur Buchstände zu wenig wären, ergänzen wir das ganze mit einem Programm an Workshops, Vorträgen und Lesungen in denen verschiedene Themen diskutiert werden können. Schon fest im Programm sind Vorträge unter anderem zu Ethnologie und Anarchismus (mit Dr. Ingo Rohrer), zum Abbau von Tar Sands und Umweltproblematiken, zur Selbstorganisation der Zapatistas in Mexiko, über intersektionellen Feminismus und ein Vortrag zu Kontext und Folgen des Verbots von linksunten.indymedia. Dazu kommen Workshops praktischer Natur zur Selbstermächtigung von Teilnehmenden, dazu zählt ein Ganztägiges Aktionstraining bei dem Protestformen, Verhalten bei Protestaktionen und Arten des Protests vermittelt werden, ein Siebdruck Workshop zur Herstellung von verschiedenen Druckprodukten in Eigenregie und ein Erste-Hilfe Workshop. Damit die Teilnehmenden bei Kräften bleiben und auch Zeit haben miteinander zu diskutieren organisieren wir auch ein Rahmenprogramm mit gemeinsamen Essen (VoKüs), einer Kneipe, eine Theateraufführung und musikalische Auftritte an den Abenden. Das Projekt der Buchmesse ist unsere eigene Idee, als Infoladen Freiburg, welche wir in Eigenregie durchführen. Alle Menschen sind herzlich eingeladen mit zu helfen dieses autonome Bildungsprojekt zu verwirklichen. Mit beteiligt ist auch der AK Freie Bildung, welcher auch einem Infostand auf der Buchmesse machen wird.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Da wir die Buchmesse als selbstorganisiertes Projekt aufziehen um Angebote von und für alle zu schaffen, versuchen wir das ganze als nicht kommerzielles Projekt umzusetzen. Dadurch ermöglichen wir die Teilnahme für alle, die Interesse an kritischer Bildung haben. Außerdem verzichten wir auf jene Sponsoren, welche damit ein dezidiert politisches Programm verfolgen, um eine inhaltliche Beeinflussung zu verhindern. Die beantragten Kosten sollen dazu da sein Referent*innen und Künstler*innen angemessen zu Entschädigen für die Zeit und den Aufwand den sie aufbringen. Im besten Fall wird die Buchmesse sich selbst über Spenden der Teilnehmenden tragen, da wir jedoch die Teilnahme unabhängig vom eigenen finanziellen Stand (unter anderem auch für Studierende und Schüler*innen) ermöglichen wollen möchten wir keinen festen Eintritt verlangen. Deswegen beantragen wir eine Unterstützung dieses autonomen Bildungsprojekts durch die Studierendenvertretung. Aktionstraining: Fahrtkosten 200 | Honorar 300, Siebdruck Workshop: Honorar 150, Saniworkshop: Honorar 150 Vorträge (ca. 10 Stück): Fahrtkosten geschätzt 1300 | Honorar insgesamt 1500 Essensausgaben: 200€ Bewerbung: 100€ (Druck von Werbematerialien wie Plakate, Sticker und Flyer) Kulturprogramm: 600 (Fahrtkosten der Künstler*innen, Musikanlage, Theater) Gesamt: 4500 | Ohne Honorare: 2400 | Honorarhöhe gesamt: 2100, Künstlersozialabgabe: 109,2€ Maximal (bei keinen Spenden) brauchen wir die vollen 4500€ um die Buchmesse durchzuführen, mindestens bräuchten wir die Sicherheit 2400€ auszahlen zu können um das geplante Programm durchzuführen. Bewilligte Gelder würden wir nur abrufen wenn die Spendeneinnahmen durch die Teilnehmenden nicht unsere Kosten decken. Andere Geldgeber*innen konnten wir leider noch nicht auftreiben. trotz verschiedenen Versuchen.

Beim StuRa/ASSt beantragte Summe

2400/3450/4500 + 109,2€ Sozialabgabe

Datum der Antragsstellung

22.2.2018